

Mitteilung

zur Veröffentlichung in

- Medien (via RZL)
- Homepage der Gemeinden
- Homepage der Wasserversorgungen
- Sozial Media (wo vorhanden; via Gemeinden und Wasserversorgungen)
- Allenfalls (digitale) Dorfeingangstafeln (Gemeinden)

Erscheinungsdatum: 9. Juli 2026

Trinkwasserversorgung dank regionalem Verbund gesichert – Wasserversorgungen appellieren an einen bewussten Umgang mit Trinkwasser

Die anhaltende Trockenheit und die hohen Temperaturen führen derzeit zu einem deutlich erhöhten Trinkwasserverbrauch. Gleichzeitig nehmen Zuflüsse aus Quellen und Grundwasser weiter ab. Die Sicherstellung der **Trinkwasserversorgung** ist dadurch anspruchsvoller geworden.

Dank der in den vergangenen Jahren ausgebauten Verbindungsleitungen zwischen den Gemeinden sowie der engen Zusammenarbeit der Wasserversorgungen ist die Trinkwasserversorgung in allen Gemeinden der Region Zürichsee-Linth derzeit weiterhin **gewährleistet**.

Damit dies auch bei einer anhaltenden Trockenperiode so bleibt, appellieren die Wasserversorgungen der Region Zürichsee-Linth an die Bevölkerung, sorgsam mit der wertvollen Ressource Trinkwasser umzugehen. Bereits mit einfachen Massnahmen kann jede und jeder einen wichtigen Beitrag leisten:

- Rasenflächen möglichst nicht bewässern
- Gärten und Pflanzen nur gezielt und bei Bedarf giessen, vorzugsweise frühmorgens oder am Abend
- Autos, Vorplätze und Terrassen nicht mit Trinkwasser reinigen
- Pools und Schwimmbekken nicht oder nur zurückhaltend nachfüllen
- Nach Möglichkeit duschen statt baden
- Wasserhahn beim Zähneputzen oder Einseifen schliessen
- Lebensmittel in einer Schüssel statt unter fliessendem Wasser waschen
- Wasch- und Geschirrspülmaschinen nur vollständig betreiben
- Tropfende Wasserhähne und andere Leckagen rasch beheben

Jeder eingesparte Liter Trinkwasser trägt dazu bei, die vorhandenen Wasserreserven zu schonen und die Versorgungssicherheit auch bei länger anhaltender Trockenheit zu gewährleisten.

Die Wasserversorgungen verfolgen die Entwicklung laufend und stehen in engem Austausch mit den zuständigen kantonalen Fachstellen. Sollten weitergehende Massnahmen erforderlich werden, wird die Bevölkerung rechtzeitig informiert.

Die regionalen Wasserversorgungen danken der Bevölkerung für ihre Unterstützung und ihren verantwortungsvollen Umgang mit der wertvollen Ressource Trinkwasser.

Rückfragen

- Martin **Kurt**, Geschäftsführer Wasserversorgung RJ (**abwesend** bis 13.7.) 055 224 00 40
- Peter **Göldi**, Geschäftsführer Region Zürichsee-Linth (abwesend ab 14.7) 079 384 80 40
- Anton **Müller**, Brunnenmeister Weesen 079 681 71 38
- Sven **Kälin**, Brunnenmeister Gommiswald 079 642 21 43

Zuständigkeiten und Rollen

Die **Wasserversorgungen** in der Region sind unterschiedlich **organisiert**. Es gibt gemeindeeigene Werke, Korporationen und Genossenschaften. In einigen Gemeinden liegen die operative und strategische Führung sowie die politische Verantwortung bei derselben Organisation – der politischen Gemeinde. In anderen Gemeinden sind diese Aufgaben auf verschiedene Stellen verteilt (Schänis, Benken, Kaltbrunn und Rapperswil-Jona).

Die **RZL fördert** den **Austausch** zwischen den verschiedenen Beteiligten. Zudem sorgt sie dafür, dass das Vorgehen und die **Kommunikation** gegenüber der Öffentlichkeit abgestimmt sind. Die **Trinkwasserversorgungen** sind für den **Betrieb** der Anlagen sowie für die Bewirtschaftung und den gegenseitigen **Austausch** von **Trinkwasser** verantwortlich.

Zehn Gemeinden – eine Region

Der **Verein Region Zürichsee-Linth** (RZL) vereint die zehn politischen Gemeinden im St. Galler Wahlkreis See-Gaster. Er befasst sich mit Aufgaben und Themen, die eine **gemeindeübergreifende Zusammenarbeit** erfordern und setzt sich für eine nachhaltige Regionalentwicklung ein. Mitglieder sind die Politischen Gemeinden Amden, Weesen, Schänis, Benken, Kaltbrunn, Gommiswald, Uznach, Schmerikon, Rapperswil-Jona und Eschenbach mit über 73'000 Einwohnerinnen und Einwohnern. Der Verein Region Zürichsee-Linth koordiniert die räumliche Entwicklung der Gemeinden und stimmt sie auf die regionalen und kantonalen Planungen ab. <https://zuerichseelinth.ch/>

Flyer zur freien Verwendung

Trinkwasser bewusst nutzen

Gemeinsam für unsere wertvolle Ressource

Die anhaltende Trockenheit und die hohen Temperaturen führen zu einem höheren Trinkwasserverbrauch. Gleichzeitig gehen die natürlichen Wasserreserven zurück.

✓ Unsere Trinkwasserversorgung ist aktuell sichergestellt.

Damit das auch bei anhaltender Trockenheit so bleibt, bitten wir die Bevölkerung um einen bewussten Umgang mit Trinkwasser.

So kannst du mithelfen:

- Duschen statt baden**
Eine Dusche spart bis zu 150 Liter Wasser im Vergleich zum Vollbad.
- Garten gezielt giessen**
Nur bei Bedarf und am besten frühmorgens oder abends.
- Autos, Vorplätze und Terrassen nicht mit Trinkwasser reinigen.**
- Pools und Schwimmbecken**
möglichst nicht oder nur zurückhaltend nachfüllen.
- Leckagen beheben**
Tropfende Wasserhähne und andere Leckagen rasch reparieren.

Jeder eingesparte Liter hilft, unsere wertvollen Wasserreserven zu schonen und die Versorgungssicherheit auch bei einer länger andauernden Trockenperiode zu gewährleisten.

Vielen Dank für deine Unterstützung!
Gemeinsam sorgen wir dafür, dass genügend Trinkwasser heute und morgen für alle verfügbar bleibt.

Eine gemeinsame Information aller Wasserversorgungen in der Region **Zürisee-Linth**.

Format 16:9 (leicht gekürzt)



Trinkwasser bewusst nutzen

Gemeinsam für unsere wertvolle Ressource

✓ Die Trinkwasserversorgung in der Region ist aktuell sichergestellt.

Die anhaltende Trockenheit und die hohen Temperaturen führen jedoch zu einem deutlich höheren Wasserverbrauch. Mit einem bewussten Umgang tragen wir gemeinsam dazu bei, die Versorgung auch bei längerer Trockenheit sicherzustellen.

So kannst du mithelfen:

-  Duschen statt baden
-  Garten nur bei Bedarf und möglichst morgens oder abends giessen
-  Autos, Vorplätze und Terrassen nicht mit Trinkwasser reinigen
-  Pools und Schwimmb Becken möglichst nicht oder nur zurückhaltend nachfüllen
-  Leckagen rasch beheben

 **Jeder eingesparte Liter zählt.**
Vielen Dank, dass du mit einem bewussten Umgang mit Trinkwasser zur Versorgungssicherheit beiträgst.

 Eine Information der Wasserversorgungen der Region Zürichsee-Linth.